

Ein Banküberfall ist in Kaisheim zwecklos

Einweihung Sparkasse bezieht in Kaisheim neue Räumlichkeiten.
Videokamera, Sicherheitsschleusen und bargeldloser Schalter

Kaisheim | khs | 250000 Euro hat sich die Sparkasse Donauwörth ihre neue Geschäftsstelle in der Marktgemeinde Kaisheim kosten lassen. Ein Schmuckstück ist sie dadurch geworden. Mit dem kirchlichen Segen durch Pfarrer Werner Eyner wurde sie nun der eigentlichen Bestimmung übergeben. Musikalisch wurde die Festivität durch eine Gruppe des Musikvereins Kaisheim unter der Leitung von Franz Christ feierlich umrahmt.

Nach Begrüßungsworten sagte Sparkassenvorstand Johann Natzer, dass die Sparkasse Donauwörth bereits 25 Jahre in der Marktgemeinde Kaisheim vertreten sei. Kaisheim habe damals knapp 1000 Einwohner gezählt, heute seien es rund 4300. „Die Sparkasse hat hier vor Ort mit einem Kundenvolumen von 3,5 Millionen Euro begonnen, das in den Jahren nun auf über 20 Millionen angewachsen ist“, stellte Natzer fest. Dies bedeute: „Jeder dritte Einwohner der Marktgemeinde und seiner Ortsteile ist Kunde der Sparkasse Kaisheim“. Der Sparkassenvorstand dankte

den Kunden, die die kurzfristige Unterbringung in einem Container während der Umbauphase in Kauf genommen hätten. „Die neuen Räumlichkeiten verdeutlichen nun, dass sich diese Unannehmlichkeiten für Kunden und Mitarbeiter gelohnt haben“. Bürgermeister Franz Oppel gratulierte dem Geldinstitut zu der neuen Geschäftsstelle, dankte für die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde bei den Planungen und Bauarbeiten. Der Rathauschef führte an, dass das Gebäude selbst unter der Federführung des Fördervereins Hofwirtschaft abgewickelt worden sei, die Mitglieder insgesamt rund 6500 freiwillige Arbeitsstunden investiert hätten. Im Obergeschoss des Bankgebäudes seien Räumlichkeiten für den Musikverein eingerichtet worden, die Baumaßnahme „Hofwirtschaft“ selbst schreite zügig voran.

Kunde steht im Mittelpunkt

„Dem Neukonzept dieser Geschäftsstelle in Kaisheim lagen drei Schwerpunkte zugrunde. Der Kunde steht im Mittelpunkt, der

Wohlfühlfaktor für alle Mitarbeiter und die Sicherheit“, sagte Sparkassen-Bezirksleiter Bernhard Jung. In der Marktgemeinde setze das Geldinstitut ein ganzheitliches Sicherheitssystem zum Schutze der Kunden und der Mitarbeiter ein. Und die Formel ist laut Jung relativ einfach. „Hier im gesamten Schalterbereich gibt es kein griffbereites Bargeld, somit lohnt auch kein Überfall, wenn ein Täter ohne Beute abziehen muss“. Jung ging auch auf die einzelnen Sicherheitssysteme wie Videokameraüberwachung rund um die Uhr, sowie Sicherheitsschleusen, die nur von kompetenten Mitarbeitern zu bedienen sind, ein. Ebenfalls sei, so der Redner, ein Hauptaugenmerk auf den Selbstbedienungsbereich gerichtet worden. „In den Abendstunden wird durch eine mobile Wand der SB-Bereich abgetrennt, Geldautomat und Kontoauszugsdrucker mit integrierter Kundenservice- und Überweisungsfunktion stehen zur Verfügung“. Für die Kinder sei eine Kindermahl- und Spielecke zusätzlich eingerichtet worden.

Pfarrer war vorher Banker

Vor der kirchlichen Weihe bekannte Pfarrer Werner Eyner, dass er sich im Bankgeschäft sehr gut auskenne, habe er doch in Wasserburg am Inn eine Bankkaufmannslehre durchlaufen, ehe er die Berufung zum Geistlichen erhalten habe. Danach erfolgte die Schlüsselübergabe durch den Vorsitzenden des Fördervereins Hofwirtschaft, Alfred Kanth.

Ehe zum gemütlichen Teil übergeleitet wurde, dankte Geschäftsstellenleiter Manfred Hainz allen am Bau beteiligten Handwerkern und Planern. „Ihr habt eine tolle Arbeit abgeliefert und planmäßig abgeschlossen. Auf die Handwerker in unserer Region ist also Verlass“



Bei der Einweihung der Sparkassen-Geschäftsstelle in Kaisheim konnte sich die örtliche Kirchenverwaltung sowie der Musikverein über einen Scheck freuen. Unser Bild zeigt (von links) Pfarrer Werner Eyner, Musikvereins-Vorstand Christian Bauer, Geschäftsstellenleiter Manfred Hainz, Bürgermeister Franz Oppel, Alfred Kanth (Förderverein Hofwirtschaft) und Sparkassenvorstand Johann Natzer.

Foto: Förderverein Hofwirtschaft